7 Pina

a **Lesen Sie die Informationen zum Film. Worum geht es in den Abschnitten? Ordnen Sie zu.**

1 Inhalt des Films ☐
2 Die Person Pina Bausch ☐
3 Hintergrundinfo zum Film ☒
4 Was für ein Film ist das? ☐

Pina

Deutschland, Frankreich
2011
100 Min.,
FSK o. A.
Regisseur: Wim Wenders
3D-Film



A Philippina (Pina) Bausch, nach der der Film benannt ist, war schon als Kind vom Tanzen fasziniert. Sie studierte in den USA, und zurück in Deutschland bekam sie in den 70er-Jahren die Leitung der „Compagnie" in Wuppertal. Dort entwickelte sie das Tanztheater, eine Mischung aus Gesang, Tanz, Pantomime, Artistik und Sprache, und wurde so zu einer der bedeutendsten Choreografinnen und Tänzerinnen der internationalen Tanzszene.

B Eigentlich wollte Wim Wenders Pina Bausch und ihr Ensemble auf einer Welttournee begleiten und dabei filmen. Aber kurz vor Beginn der Dreharbeiten starb Pina überraschend. Deshalb wurde aus dem „Film *über* Pina" ein „Film *für* Pina".

C Im Mittelpunkt des Films stehen drei Tanzstücke von Pina Bausch, die auf der Bühne des Wuppertaler Opernhauses aufgeführt werden. Mit dem vierten Stück geht Wenders jedoch mit der Kamera ins Freie und filmt mit den Tänzern in der Natur, in einem Hallenbad, an öffentlichen Plätzen und in Industrielandschaften. Zwischen den Tänzen erzählen die Tänzer über ihre persönlichen Erinnerungen an ihre Regisseurin.

D „Pina" ist nicht nur ein Tanzfilm in 3D, er ist auch ein Zeichen der Hochachtung vor einer einzigartigen Künstlerin.

b **Lesen Sie noch einmal. Welche Aussagen sind richtig (R), welche falsch (F)? Markieren Sie.**

	R	F
1 Pina Bausch war in den 70er-Jahren eine berühmte Choreografin.	☐	☐
2 Wim Wenders hat einen Film gemeinsam mit Pina Bausch gedreht.	☐	☐
3 In dem Film sieht man nur Tanzszenen auf der Bühne.	☐	☐
4 Der Film ist ein Tanzfilm. Man erfährt aber auch viel über die Person Pina Bausch.	☐	☐

LIVEWORKSHEETS